

50 Tonnen in München, 40 Tonnen in Passau, 37 Tonnen in Regensburg: Das ganze Ausmaß des neuen Gammelfleischskandals ist noch nicht abzusehen. Verbraucherschützer sind nicht sonderlich überrascht, für sie liegen die Fehler im System.

Und schon wieder erschüttert ein Gammelfleischskandal das Land: Bei Razzien in Bayern wurden innerhalb von zwei Tagen mehr als 100 Tonnen verdorbenes Fleisch gefunden. So etwa in dem Kühlhaus eines Münchener Großhändlers. Bereits am Donnerstag stellte die Polizei dort 10.000 Kilogramm Dönerfleisch sicher, bei dem die Haltbarkeitsdaten teilweise um vier Jahre überschritten waren. Das Gesundheitsamt habe die Ware nach ersten Untersuchungen als

"ranzig, muffig, alt und fremdartig" bezeichnet.

In der Schuldenfalle

Andreas hatte sich sein erstes eigenes Handy gekauft - und das für nur einen Euro. Er war

fasziniert. Mit dem neuen Handy konnte er nicht nur telefonieren, sondern auch SMS Internet gehen und Spiele oder Klingeltöne verschicken, ins downloaden. Andreas leistete sich dieses neue Handy, obwohl er sein Girokonto schon um $1.000,00 \in \text{Uberzogen hatte}$. Außerdem hatte er sich von seinen Eltern noch $500,00 \in \text{Geliehen}$. Nach drei Monaten schnappte die Schuldenfalle zu: Andreas konnte seine Handyrechnung über $350,00 \in \text{Constant}$ mittlerweile auf mehr als $2.000,00 \in \text{Constant}$. Weder seine Eltern noch die Bank machten das länger mit

Branding-Handys: Kostenfalle oft mitprogrammiert

Gut sichtbar prangt das Logo des Netzbetreibers auf Handy-Gehäuse und Display. Die Besonderheit bei diesen Geräten, im Fachjargon "Branding"-Handys: Einzelne Tasten sind bereits mit eigenen Online-Angeboten des Mobilfunkanbieters belegt. Was die Firmen gern als Service deklarieren, kann rasch zur Kostenfalle geraten.

Datum:

I Warum Verbraucherschutz? - Probleme

| Raffinierte Werbung und Geschäftspraktiken der Anbieter | Schwierige Beurteilung der Produkte | Verlockung zum leichten Geldausgeben, Überschuldung | Verkäufer ist oft finanziell stärkere Vertragspartei | | | | | |
|---|--|---|---|--|--|--|--|--|
| Beispiele: Datenautomatik bei O2 →2€ für zusätzliche 100MB | Stevia Coca Cola mit nur ein Prozent Stevia und 99% | Ratenzahlungsver- träge; Höhere Grund- preise nach dem | Schwer einen großen Konzern zu verklagen, da finanzielle Mittel zu gering Mahnung Inkasso | | | | | |
| GMX→ drückt man den Geburtstags- Button schließt man ein | Nomalzucker | Ersten Vertrags- Jahr bei DSL und Telefonverträgen | | | | | | |
| kostenpflichtiges Abo ab. | | Paypal Ratenzahlungsoption | Pfändung | | | | | |
| | 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | | | 9 | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | A 200 | | | | | | | |

II Was tut der Staat für den Bürger

- a) *** Verbraucherschutzorganisationen *** Verbraucherschutzorganisationen ***
- 1. Nenne mindestens drei Verbraucherschutzorganisationen! Stiftung Warentest, Bund der Versicherten, Verbraucherzentrale, Mieterschutzbund e.V.
 - 2. In welcher Form bieten die Verbraucherschutzorganisationen Informationen an?

Persönlich, telefonisch, per E-Mail, mit Info-Material, Vorträge, Seminare, Zeitschriften

3. Wer erhält von den Verbraucherschutzorganisationen Hilfe?

Für jedermann kostenlos oder gegen eine geringe Gebühr zugänglich!

| SK 12 - Dressler | | |
|------------------|---------------------|--------|
| SK 12 - Dressler | Verbraucherschutz | Datum: |
| | - State of the Land | Datum. |

4. Nenne fünf Probleme, bei denen dir die Verbraucherschutzorganisationen helfen könnten! (Mit Beispielen!)

Rechtsberatung, Versicherungsberatung, Ernährungsberatung, Umweltberatung, Wohnberatung,

Energieberatung

5. Erkläre, warum solche Organisationen bestehen! Welches Ziel verfolgen sie?

Ziel: Schutz und Beratung für die breite Masse der Bevölkerung, da die Anbieter in einer stärkeren rechtlichen Situation sind

6. Wie werden diese Organisationen finanziert?

Träger: Staat, Land, Kirchen, auch privat → meist durch Spenden, Beratungseinnahmen, kostenpflichtige Hotline

7. Wo finde ich eine Verbraucherschutzorganisation

In jeder größeren Stadt

8. Womit beschäftigen sich Verbraucherschützerorganisationen am häufigsten? Rechtsberatung der Verbraucher

Wichtige Begriffe im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag:

Kulanz:

Entgegenkommen eines Vertragspartners ohne gesetzliche Verpflichtung. Bsp: ...

Verzug:

Liegt vor, wenn eine geschuldete Leistung nicht erbracht wurde

Mängel: Gegenstand entspricht nicht den versprochenen Eigenschaften

Offener Mangel:

Bsp.: geliefertes Holz ist nicht gestrichen, obwohl so bestellt wurde.

☐ Der Mangel ist sofort erkennbar

Versteckter Mangel:

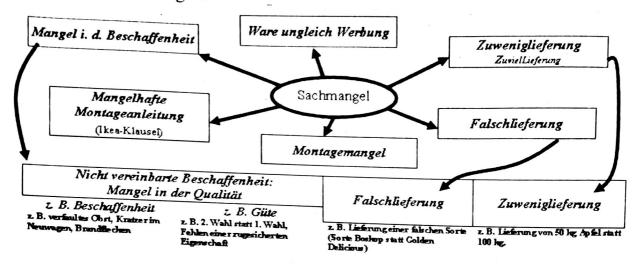
Bsp.: der Lack auf dem Holz springt innerhalb von kurzer Zeit ab.

☐ Der Mangel ist nicht sofort erkennbar.

Arglistig verschwiegener Mangel:

Bsp.: Der Verkäufer weiß, dass der Lack abspringen wird und liefert trotzdem die Ware.

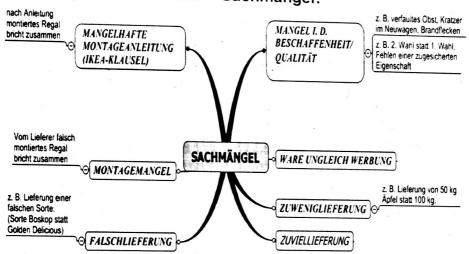
Der Mangel ist dem Verkäufer bekannt, wird aber verschwiegen.



EH3S

Mängelarten

b) nach der Sache = Sachmängel:



| , | | ten Preisangaben- verordnung ftung | Endverbraucher bekommt | e. Nach Bruttopreis, Händler immer Nettopreise | ıfer | | | Keine It die nachträglichen | | | ren die 1 reibstorte, Flughafengebühren). | Bei Kaufabschluss | der Kasse gültig. | | |
|--------------------------|------------------|---|---|---|--|---|-------------------------------------|---|---|---|---|---------------------|--|---------------------------------|-----------------|
| Verbraucherschutz Datum: | b) Schutzgesetze | Gesetz über die Haftung bei fehlerhaften Produkten sowie Garantie und Gewährleistung, Mängelhaftung | Herstellergarantie ist nicht geregelt. | Gewährleistung des Händlers beträgt 2 Jahre. Nach 6 Monaten Beweislastumkehr, d. h. der Kunde | muss nachweisen, dass der Fehler beim Verkäufer lag. | Bei Falschlieferung / mangelhafter Lieferung (Wandlung Umtausch)→? mal dann Minderung | Schadensersatz und Rücktrittsrecht. | Bei Ersatzlieferung mit Lieferschein beginnt die | Gewährleistungsfrist erneut von vorn zu laufen! | Bei fehlerhaften Produkten haftet der Händler für | entstandene Schaden und Folgeschaden durch die Verwendung fehlerhafter Ware | | | | |
| | | etz s | Widerrufsrecht: 14 Tage nach Widerrufsbelehrung oder mit | Erhalt der Ware. | Bei Internetgeschäften und bei allen Geschäften außerhalb eines | Verkautsraumes Riicksendekosten träot der Kunde | | Widerrutsmoglichkeiten: E-Mail, Brief, telefonisch (keine teure | Hotlines) Rückgaberecht istabeschafft. Für Kreditkarten | dürfen keine Zahlungsgebühren | erhoben werden. Zusatzleistungen dürfen nicht voreingestellt werden. | Wertersatz: Nur bei | Beanspruchung uber normale Testzwecke. Hygieneartikel. | Lebensmittel, geöffnete Spiele, | ausgeschlossen. |
| | | Regelungen zum Schutz bei Kredit- geschäften (§ 491 ff. BGB) | Endverbraucher: Effektiver Jahreszins | (Gesamtkosten) müssen angegeben | werden Zinsen dürfen nur auf | die Kestschuld berechnet werden und es besteht ein 14- | tägiges | Widerrufsrecht. | | | | | | | |
| SK 12 - Dressler | | Regelungen zu den allgemeinen Geschäfts- bedingungen (§ 305 ff.868) | sind alle für eine Vielzahl von | Vertragen vorformulierten | Vertragsbedingungen Grund: | Kosteneinsparung, Rechtssicherheit Verhote: | Keine Übervorteilung | und verbot überraschender | Klauseln, außerdem keine Preise und | Vertragserweiterungen | Verbraucher muss | Einsicht in die AGB | erhalten. Gewährleistunø darf | nicht eingeschränkt | weldell. |